

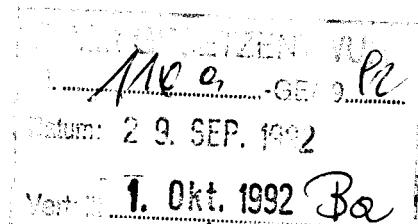
# AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Landhaus, A-6901 Bregenz

Aktenzahl: PrsG-3155  
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, am 22.9.1992

An das  
Bundesministerium für  
Finanzen  
Himmelpfortgasse 4-8  
1015 Wien



Auskünfte:  
Dr. Oberhauser  
Tel. (05574) 511  
Durchwahl: 2438

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zollgesetz 1988 und andere Gesetze neuerlich geändert werden (Neuformulierung der Ursprungsregeln);  
Bezug: Entwurf, Stellungnahme  
Schreiben vom 3. September 1992, GZ. ZR-002/6-III/6/92/3

Gegen den übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zollgesetz 1988, das Außenhandelsgesetz 1984 und das Handelsstatistische Gesetz 1988 geändert werden, werden keine Einwendungen erhoben.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

Dr. Guntram Lins, Landesrat

a) Alle  
Vorarlberger National- und Bundesräte

b) An das  
Präsidium des Nationalrates

1017 Wien  
(25-fach)

im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom  
24. Mai 1967, Z1. 22.396-2/67

c) Herrn Bundesminister für  
Föderalismus und Verwaltungsreform  
Jürgen Weiss

Ballhausplatz 2  
1014 Wien

d) An das  
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst

1010 Wien

e) An alle  
Ämter der Landesregierungen  
zHd. d. Herrn Landesamtsdirektors

f) An die  
Verbindungsstelle der Bundesländer  
beim Amt der NÖ. Landesregierung

1014 Wien

g) An das  
Institut für Föderalismusforschung

6020 Innsbruck

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:  
Der Landesamtsdirektor:

Dr. Brandtner

F.d.R.d.A.

